



# JAHRESBERICHT

Die Theaterfeste der Regionen 2015  
Mai bis Oktober

[www.theaterland.at](http://www.theaterland.at)

# INHALT

---

Reflexionen	4
Das Team	6
Das Netzwerk	7
Sponsoren und Förderer	8
Festivals im Überblick	10-17
Statistik	19

Im Anhang: Pressedokumentation 2015



Foto: © Engel  
Titelfoto: © Klaus Heschl

# DIE THEATERFESTE DER REGIONEN



„Wir wollen Fischer sein...“

Die Chance liegt in der Idee. Peter Faßhuber über das Grundnahrungsmittel Kunst

(Auszug aus einem Interview, geführt von Anja Fuchs für die Kulturzeitschrift M15 im Mai 2015)

*Was steckt hinter dem Theaterland Steiermark?*

Wir sehen uns als größter Kulturvermittler in der Steiermark. Jedes Jahr starten wir rund 100 Projekte in acht Regionen. 2004 hat alles angefangen. Der Gedanke dabei war, das zeitgenössische Theater aus dem urbanen Raum herauszulösen und auch in die ländlichen Regionen zu bringen. Es kann ja nicht sein, dass die Leute immer ewig lang fahren müssen, wenn sie zum Beispiel ins Theater gehen

wollen. Kunst und Kultur sind bekanntlich Grundnahrungsmittel, zu denen jeder Zugang haben sollte.

*Sind die Projektinhalte auch regionalbezogen?*

Ja - das war immer vorrangig, dass man nicht einfach mit irgendeinem Projekt in eine Region geht und irgendwas zeigt. Wir versuchen mit Kulturinitiativen und Menschen vor Ort ein Programm zu entwickeln, das im Kontext zur Region steht.

*Wie äußert sich das?*

Erst einmal wollen wir mit dem Vorurteil aufräumen, dass Theater in barocken Räumen stattfindet. Jeder Ort kann zum Theater werden. Ein Landgasthaus, ein Platz, eine Kirche - etwas, das für eine Region typisch ist. Im Murtal etwa

das Schloss Farrach, im Vulkanland ein Hightech-Weinkeller und so weiter.

*Haben viele Leute Schwellenangst, wenn es um zeitgenössische Kulturveranstaltungen geht?*

Doch. Aber da steuern wir dagegen. Wir wollen Fischer sein für zeitgenössische Kunst, Vorurteile ausräumen und niemanden verschrecken, was aber nicht heißt, dass diese Projekte nicht künstlerisch hochwertig und professionell sind...

# UNTER UNS

„unter uns“ - das Motto war Programm. Die theaterfeste der regionen zwischen Sideshows fahrender Schausteller, Phantasmagorien und Geisterbahnen auf der Suche nach der Gekränkten Gesellschaft. Ein „Wimmelbild“ mit 76 Theaterprojekten aus 5 Nationen - ausgestellt in 8 Regionen.

Eine Reise durch den Tag und durch die Nacht. Ein schräges, entfesselndes Roadmovie glühend und innerlich leuchtend wie die Zartheit, Schönheit und Kostbarkeit des Lebens. Von Flugversuchen erzählend, akribisch den Lauf der Zeit dokumentierend, war man auf Herbergssuche in Horváths Hotel Zur schönen Aussicht. Welche Bilder vom Land existieren eigentlich in der Stadt? Wo finden wir Geborgenheit und Intimität in einer Welt, in der wir ständig vernetzt und dabei doch einsam sind? Und ist die ritterliche Tugend nur ein Name für den Geist oder die Haltung, die Männer zu heroischen Leistungen leitet?

Fragen über Fragen mit denen sich die Künstlerinnen und Künstler im Rahmen der Festivals 2015 „unter uns“ auseinandersetzen hatten.

Peter Faßhuber, künstlerischer Leiter



theater  
land  
steier  
mark



# TEAM

---

Geschäftsführung /  
künstlerische Leitung: Peter Faßhuber  
Geschäftsführung /  
Finanz & Marketing: Wolfgang Seidl  
Technische Organisation: Michael Traussnigg  
Büro / Organisation: Melanie Katja Schneider

## Temporäre MitarbeiterInnen

Technisches Personal: Nina Ortner  
Christina Weber  
Tom Bergner  
Moke Klengel  
Clemens Zabini

Festivalbetreuung: Edith Seidl  
Sabine Faßhuber  
Julia Faßhuber

Pressebetreuung: Isa Supanz



# NETZWERK / PARTNER

---

Das Andere Theater | IG Theater  
Die Thalburger  
Dorfgemeinschaft Weißenbach  
Knielyhaus Leutschach  
Kulturforum Bad Radkersburg  
Kulturinitiative Stainzeit  
Kulturinitiative Kürbis Wies  
:kulturservice gmbh  
LAUT! | Landesverband für außerberufliches Theater  
Schlossspiele Arnfels  
Schloss Farrach  
Stadttheater Friedberg  
Straden Aktiv  
Theaterzentrum Deutschlandsberg  
Theater Oberzeiring  
Theaterfabrik Weiz  
UniT | Verein für Kultur an der KF UNI Graz



# FÖRDERER / SPONSOREN

---

## Förderer

Land Steiermark - Abteilung 9 -Kultur, Europa, Aussenbeziehungen  
Bundeskanzleramt Österreich - Kunst und Kultur  
Stadt Graz | Kultur

## Lokale Sponsoren

Stadtgemeinde Deutschlandsberg  
Marktgemeinde Haus im Ennstal  
Gemeinde Dechantskirchen  
Stadtgemeinde Friedberg  
Marktgemeinde Straden  
Stadtgemeinde Weiz  
Marktgemeinde Wies  
Ölspur  
Tourismusverband Schilcherheimat



## GELEBTE RÄUME - in Dechantskirchen und Friedberg 23. - 26. September

„Das gewohnte schwarze Theaterzelt, das bislang den Dechantskirchner Hauptplatz dominiert hat, musste der Idee, noch stärker in sogenannte „gelebte Räume“ zu gehen, weichen. So wurden Gasthäuser, Kirchplätze und Fabrikhallen zum Theater und

mit Karl Kraus' „Die letzten Tage der Menschheit“ ein brisanter wie brillanter Auftakt gesetzt und die Besucher strömten zum Festival...“ (Heine, Kleine Zeitung vom 29.9.)

Theater Agora (B)  
FLUGVERSUCHE  
Steinbauer&Dobrowsky (A)  
DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT  
Guerilla Gorillas (A)  
KRAMBAMBULI  
dyan theater & performance (A)  
HOMEBODY KABUL  
Frau Franzi (A)  
JEDERMANN  
Schaubühne Graz (A)  
DER WEIBSTEUFEL  
Theater im Bahnhof (A)  
DIE GEKRÄNKTE GESELLSCHAFT  
Theater Oberzeiring (A)  
ZUR SCHÖNEN AUSSICHT  
Daniel Doujenis (A)  
RILKE: CORNETT  
Die Rabtaldirndln (A)  
DU GINGST FORT  
Theater Feuerblau  
WIE FINDUS ZU PETERSSON KAM



11 Produktionen | 1 Uraufführung | 15 Vorstellungen | 1040  
Besucher

Nominierte Projekte:

Alex Deutinger & Alexander Gottfarb  
CHIVALRY IS DEAD  
Follow the Rabbit  
DER KLEINE HÄSSLICHE VOGEL  
Spielraum Ensemble  
EIN SOMMERNACHTSTRAUM  
Theater im Bahnhof  
AUFRÄUMEN  
Theater t'eig  
H'AMLET  
zweite liga für kunst und kultur  
KRAMER GEGEN KRAMER

Der THEATERlandPREIS 2015 - dotiert mit € 7.000  
- als Auszeichnung für eine besondere Produktion  
aus dem Bereich des freien steirischen Theaters  
der Spielzeit 2015 ging an das Theater im Bahnhof  
mit AUFRÄUMEN.

Der PREIS der JURY - dotiert mit € 2.000 - wurde  
geteilt und ging an die zweite Liga für Kunst und  
Kultur und Alex Deutinger & Alexander Gottfarb.

Der PUBLIKUMSPREIS an das Spielraum Ensemble  
und EIN SOMMERNACHTSTRAUM.

Gäste:

Simon Mayer (A,B) SUNBENGSSITTING  
Theater Marie (CH) ZUKUNFT EUROPA  
Die Rabtaldirndln (A) DU GINGST FORT

Jury:

Heike Albrecht, Berlin, Felizitas Kleine, NRW,  
Rachelle Nkou, Wien, Stephan Roppel, Zürich

Dialog

Ein Kuss unter Fremden

# BEST OFF STYRIA

## Das Festival der Freien Theater Graz 8.-12. September

„An Vielfalt und Reichtum ist das Freie Theater in der Steiermark kaum zu übertreffen. Begutachten kann man das nicht zuletzt bei der alljährlichen Leistungsschau der Szene, dem BEST OFF STYRIA. Sechs herausragende Produktionen sind zu sehen. Gewürzt wird das Programm durch internationale Gastproduktionen...“  
(C.Hartner, Kronenzeitung, Kultur vom 5.9.2015)

Das zwölfte bestOFFstyria war zugleich das letzte dieser Art. Unter dem Arbeitstitel „newsOFFstyria“ arbeiten wir an einem neuen Festivalkonzept das wir im Frühling 2016 vorstellen wollen.



10 Produktionen | 11 Vorstellungen | 1 Dialog |  
727 Besucher

# THEATERTAGE WEISSENBACH

Unbehauen/Hillebrandt (D)  
IN MEINER BLUSE PLATZT DIE PRIMEL  
Theater Oberzeiring (A) UNERHÖRT INTIM  
Die Rabtaldirndln (A) EINKOCHEN  
Das Gut Wien (A) CONTRACTIONS  
Waltzwerk Ferlach (A)  
DER ALTE KÖNIG IN SEINEM EXIL  
Ja.KommWien (A)  
DU BIST DIE KLIMAKATASTROPHE  
Mezzanintheater Graz (A) MAPA  
Daniel Doujenis (A) RILKE:CORNET  
Gruppe Pro Stany (SK/A) KONZERT

## Das etwas andere Sommertheaterfest Weißenbach/Haus im Ennstal 17. - 31. Juli

„Zur Eröffnung ein Open-Air Konzert am Dorfplatz, zwischendurch Live-Radiosendungen von den Auführungen. Als Haupttakt: Theaterneulinge von Berlin bis Wien und bekannte Formationen wie das Theater Oberzeiring. Schlagertheatrale Liedwutanhäufungen

Verena Unbehauens inklusive. Ein gutes Beispiel für regionale Kulturarbeit mit einem anspruchsvollen Programm unter Einbindung internationaler Tendenzen...“

(NR, Kulturzeitung 80 vom Juni 2015)



8 Produktionen | 1 Konzert | 12 Vorstellungen |  
953 Besucher

Schaubühne Graz (A) DER WEIBSTEUFEL  
Theater im Kürbis Wies (A)  
KASIMIR UND KAROLINE  
Doujenis/Forenbacher/Busch (A) RILKE: CORNET  
Theater Asou, Graz (A)  
RAPUNZEL FRISCH FRISIERT  
Theater Oberzeiring (A) RITTERINNEN  
Hör und Schaubühne Stuttgart (D)  
DER VOGEL DES MONSIEUR PRÉVERT  
Josef Pretterer (D) DER KNECHT GOTTES  
Kaufmann Herberstein, Wien (A)  
STADT LAND FLUCHT  
Frau Franzi, Grünbach (A) JEDERMANN  
Bochdansky & die Strottern (A) IM BLUT  
Myriam Schmid, Graz (A) DIE KATZ  
Robin Reithmayr, Wien POETRY-SLAM  
Escher/Grau, Waiblingen (D)  
SPIEL MIR DAS LIED VOM BROT

# ARTIG-KLASSISCH&LANOTTE

## Das Festival der Kleinen Kostbarkeiten Straden 17. - 20. Juni

Die Lust der Besucher große Weltliteratur an „theatralen Andersorten“ zu erleben war auch 2015 groß. Und so trieben es Schönherr's Weibsteufel beim Bolldogwirt, tanzten Kasimir und Karoline in Pfarrers Garten und

ritt Rilkes Cornet in den Hightechweinkeller. Und nach der Langen Nacht der Stars, Museen, und Musik erblickte die Lange Nacht der kleinSTkunst die Finsternis der Nacht in Straden.



13 Produktionen | 13 Vorstellungen | 910 Besucher

*Kindertheaterwerkstatt Sandkorn  
DER KLEINE MONDRABE  
„Tisch“ Theater in Schönau  
WANTED  
drama drama  
DORT  
Volksschule Theaterdorf St. Josef I  
WUNSCHKONZERT  
Volksschule Theaterdorf St. Josef II  
WO DIE WILDEN KERLE WOHNEN  
Theaterfabrik Weiz  
FRANKENSTEIN  
TZ Deutschlandsberg  
DINGE DIE...  
TaO Graz  
BEIM BEGRÄBNIS WÜNSCHT MIR  
KEINER SEIN BEILEID*

## Ein Theaterfest junger Menschen Weiz 2. und 3. Juli

Die Theaterfabrik als „Versuchslabor“ für junge Theaterschaffende. 135 Kinder von 7 bis 12 Jahren, die schulisch oder auch außerschulisch Theater machen. Ein Theaterfest von Kindern für Kinder. Denn auch das Publikum setzte sich aus den Volksschulen der Region um Weiz zusammen. 9 Kindertheaterprojekte, die von international erfahrenen TheaterpädagogInnen

beobachtet und nachbesprochen wurden. Dazu gab es ein umfangreiches Workshop- und Dialogangebot. In dieser Zeit der rasenden Bildkultur vermittelt das Theater ein Bedürfnis nach Zuhören. Anders als Kino und Fernsehen erzählt das Theater Geschichten, die die Fantasie anregen ohne gleich fertige Rezepte bei der Hand zu haben.



9 Produktionen | 12 Vorstellungen | Workshops |  
ca. 135 TeilnehmerInnen | ca. 1200 Besucher

HLW Murau

DER BESUCH

TaO! Graz

DER ZAUBERER VON OZ, KEIN MUSICAL

Emanon 3h

FREIHEIT GLEICHHEIT SCHWESTERLICHKEIT

Theaterfabrik Weiz

THE REASONS FOR THINGS GOING WRONG

Theaterzentrum Deutschlandsberg

EXPECTION NATION - DIE WELTRAUM AG

Theatergruppe HTL Villach

DIE PHYSIKER

TZ Deutschlandsberg

FRÜHLINGSERWACHEN

tz dramawerkstatt

SPIEL MACHT MUT

Workshops

Dancing Actions III mit Veza Fernández Ramos

Atem Stimme Sprechen mit Martina Zinner

Impro Theater mit David Reinisch

Körpertheater mit Resul Jusufi

## Internationales Schul- und Jugend- theaterfestival, Deutschlandsberg 29. - 31. Mai

„All those men have their price“!  
Der britische Staatsmann Sir Robert Walpole (1676 bis 1745) war der erste Premierminister der britischen Geschichte. Auf ihn wird dieser Ausspruch zurückgeführt. Und um die Käuflichkeit des Menschen ging es vorrangig bei den diesjährigen „Rabiatperlen“, dem Theaterfest für junge Menschen in Deutschlandsberg.



7 Projektpräsentationen | Feedbackgespräche | 4 Workshops  
ca. 800 Besucher

# SOMMERTRAUMHAFEN

## Das internationale Figuren- und Puppentheaterfestival

Wies, Arnfels, Bad Radkersburg, Leutschach, Schloss Farrach, Stainz

6. - 13. Mai

In 6 steirischen Gemeinden gastierte der SOMMERTRAUMHAFEN 2015. Ensembles aus Österreich, Deutschland, Tschechien und Slowenien entführten beim internationalen Festival in die Welt des Figurentheaters.

*Tineola Theater (CZ)*  
*DRAWING IN MOTION*  
*C. Bohdansky&Die Strottern (A)*  
*DIE BLUMENWIESE*  
*Theater Rafael Zwischenräume (CZ,D)*  
*MY LITTLE EYE PET*  
*Cie. Freaks&Fremde (D)*  
*FREAK SHOW*  
*Follow the rabbit (A)*  
*DER KLEINE HÄSSLICHE VOGEL*  
*Lutkovno Gledalisce Maribor (Slo)*  
*SCHLEMIHLS REISE NACH MOSKAU*  
*Cie. Frekas&Fremde (D)*  
*DIE GESCHICHTE VOM FUCHS...*  
*Theater Randfigur (D)*  
*TATÜTATA IM KINDERZIMMER*  
*Mezzanin Theater (A)*  
*KEIN PÄCKCHEN FÜR SANDRO*  
*Theater Randfigur (D)*  
*DER GESTIEFELTE KATER*  
*Stefan Wey (D)*  
*DAS VERRÄTERISCHE HERZ*



11 Projekte | 36 Vorstellungen | 3500 Besucher

# INTERPRETATIONSSACHE

Text trifft Regie  
Retzhof/Leibnitz  
8. Mai

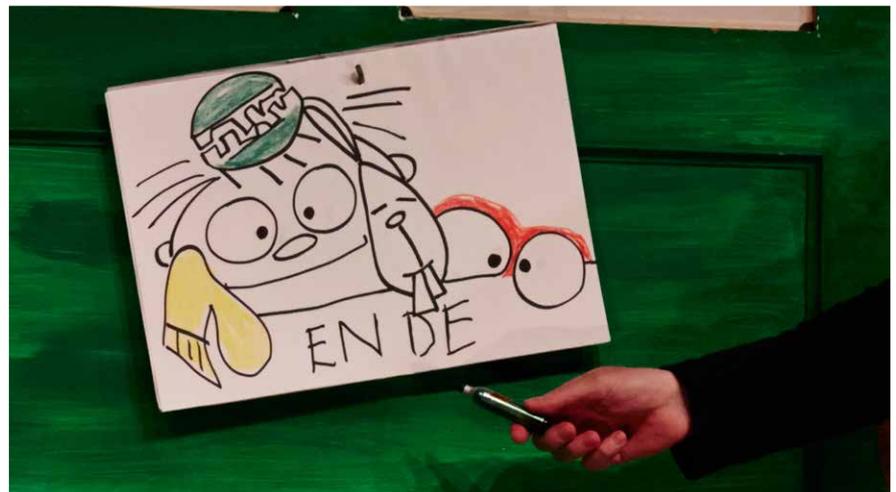
Ein Fest der Neuen Dramatik! Zum siebenten Mal wurde heuer der Retzhofer Dramapreis verliehen. Und der Preis ging diesmal gleich an zwei Preisträgerinnen: Özlem Özgül Dündar und Miroslava Svolikova. Durch das Engagement von Theaterland Steiermark war es möglich, alle nominierten Stücke in Ausschnitten hörbar, sichtbar und erfahrbar zu machen.



200 Besucher



- 8 Festivals in 8 steirischen Regionen
- 72 Theaterprojekte
- 1 Literaturfest
- 107 Vorstellungen
- 9.330 Zuschauer
- 58 Gruppen aus 5 Nationen,
- ca. 700 Künstlerinnen und Künstler aus Belgien, Deutschland, Österreich, Slowenien, Tschechien
- Dialogveranstaltungen
- Workshops
- Konzerte





© 2015 theaterland steiermark FVA GmbH

Hauptstraße 7a,  
8762 Oberzeiring

[office@theaterland.at](mailto:office@theaterland.at)  
[www.theaterland.at](http://www.theaterland.at)